

Abschlussarbeit (Diplom/Bachelor/Master)

Aufgabe: Datenerhebung und Untersuchung der Kombinationsbelastungen durch Ganzkörper-Vibrationen und ungünstigen Körperhaltungen bei der Bedienung von Van Carriern

Kurzbeschreibung: Van Carrier sind Fahrzeuge, die für den Transport der Container in Hafenbetrieben eingesetzt werden. Die Schwingungsbelastungen auf den Bedienenden sollen durch Feldmessungen in den Hafenbetrieben ermittelt werden. Die Vibrationen auf der Sitzfläche des Fahrzeugs - der Einleitungsstelle in den menschlichen Körper - werden durch Beschleunigungsaufnehmer erfasst. Die Körperhaltung des Bedienenden wird durch Sensoren (CUELA Messsystem) auf der Kleidung untersucht.

Zusätzlich sollen Beschwerden im Muskel-Skelett Bereich durch einen Fragebogen ermittelt werden.



Lernziele: Einblicke in die physikalischen Einwirkungen, wie Vibration und ungünstigen Körperhaltungen auf den Menschen. Statistische Auswertung der Zusammenhänge zwischen Belastungen und Beanspruchungen.

Zeitraum: Ein Bearbeitungszeitraum von mindestens sechs Monaten wird für das Praktikum und die Arbeit vorausgesetzt.
Bearbeitungsbeginn ab Mai 2019 (flexibel)

Ansprechpartner Dr. Nastaran Raffler Tel.: 030 13001 3432
Nastaran.Raffler@dguv.de

Dr. Christian Freitag Tel.: 030 13001 3430
Christian.Freitag@dguv.de

Wichtiger Hinweis

Interessierte Studierende wenden sich bitte:

- an das Fachgebiet Arbeitssicherheit (Prof. Anke Kahl) oder
- an das Fachgebiet Sicherheits- und Qualitätsrecht (Prof. Ralf Pieper)

Die Arbeit wird in Kooperation der beiden Fachgebiete der Bergischen Universität Wuppertal mit dem IFA der DGUV betreut.